

Wie süß ist der Trost und die Ruh meiner Seel

B. E. Warren
tr. by A. Strauch

«Wenn mir auch Leib und Seele verschmachten, so bist Du doch,
Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil» (Ps.73,26)

A. L. Byers

1. Wie süß ist der Trost und die Ruh mei - ner Seel, drin Frie - den so ru - he - voll fließt;
2. Ich fürch - te mich nicht, wenn der Sa - tan sich naht, der doch ist dem Herrn un - ter - stellt;
3. Ich weiß, mei - ne Schuld wur - de völ - lig ge - tilgt am Kreuz, da Er starb mir zu - gut;
4. Nun bin ich er - löst, mag auch kom - men der Tod, kein Scha - den für mich wird es sein;

ob Stür - me auch to - ben und Wo - gen mir drohn, mein Herz stets Sei - ne Gna - de ge - nießt.
mein Herz bleibt ge - trost, weil der Herr mich be - wahrt; Er ist wahr - lich die Freud mei - ner Seel.
Sein Blut hat ver - söhnt mich, mit Freu - de er - füllt: Preis dem Herrn für die rein - gen - de Flut!
er kann nur mich brin - gen zum himm - li - schen Thron, wo ich bin dann auf e - wig da - heim.

Refrain

Wie süß mei - ne Ruh und wie wohl ist mir nun! O wie bin ich so reich - lich be - glückt!

Original title: **How Sweet Is My Rest**
How sweet is the comfort and rest of my soul,
where peace doth so tranquilly flow ...

«Kommt her zu Mir alle, die ihr mühselig und beladen seid;
Ich will euch erquicken» (Mt.11,28)